

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/auto-sollte-jetzt-winterfest-sein-worauf-es-zu-achten-gilt-27983645>

Datum: 17.07.2024 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

Auto sollte jetzt winterfest sein – worauf es zu achten gilt

Reifen, Batterie, Frostschutz & Co. – "WinterFit"-Überprüfung an allen Stützpunkten, unter Einhaltung sämtlicher Hygienemaßnahmen

In höheren Lagen gab es heuer bereits den ersten Schnee – mehr ist auf dem Weg. "Höchste Zeit, das Auto fit für den Winter zu machen", sagt ÖAMTC-Techniker Steffan Kerbl. "Das Wichtigste ist die richtige Bereifung: Winterreifen von O bis O – von Oktober bis Ostern – lautet die Faustregel. Sie sind auf Kälte und Nässe ausgerichtet und erhöhen die Fahrsicherheit immens." Aber auch Beleuchtung, Flüssigkeiten & Co benötigen einen Check vor dem Winter. Einige Kältevorkehrungen kann man problemlos selbst vornehmen:

- **Frostsicher:** Die Scheibenwaschanlage mit Frostschutzmittel befüllen. "Sommer-Konzentrate frieren bei Temperaturen um null Grad ein und können bei sehr tiefen Temperaturen das Reinigungssystem der Waschanlage sogar regelrecht sprengen", erklärt der Experte des Mobilitätsclubs.
- **Gute Sicht:** Wischerblätter überprüfen und eventuell erneuern. Wenn die Wischerblätter Schlieren ziehen, hilft das beste Waschmittel nicht. "Bei Minusgraden klappt man die Wischer über Nacht am besten auf. So vermeidet man ein Anfrieren und Einreißen der neuen Wischerblätter", empfiehlt der ÖAMTC-Techniker.
- **Kein Anfrieren:** Gummidichtungen einfetten – dadurch kann man das Anfrieren der Türen verhindern. Dazu gibt es einfach handhabbare Applikationsstifte im Autozubehörhandel sowie an den ÖAMTC-Stützpunkten.
- **Sichtbar:** Bei einem Rundgang um das Auto sollte man sichergehen, ob auch alle Lampen funktionieren. "Gute Sichtbarkeit ist während der dunklen Jahreszeit ein wesentlicher Sicherheitsaspekt", sagt Kerbl. "Deshalb sollte man auch darauf achten, dass die Scheinwerfer sauber und richtig eingestellt sind."
- **Batterie:** Wenn es draußen kalt ist, wird die Autobatterie durch die niedrigeren Temperaturen stärker beansprucht. "Insbesondere Kurzstreckenfahrer sollten regelmäßig längere Fahrten einplanen, um eine ausreichende Ladung zu gewährleisten", sagt der ÖAMTC-Techniker. "Außerdem hilft es beim Starten, möglichst wenige Stromverbraucher einzuschalten, um die Batterie zu schonen."
- **Wichtige Utensilien:** Für den Winter sollte man sein Auto mit einer kleinen Grundausstattung versehen: Schneebecken und Eiskratzer sind ein Muss. Darüber hinaus können Handschuhe, eine Decke und eine Reserveflasche Frostschutzmittel nicht schaden.

In 20 Minuten "WinterFit" beim Mobilitätsclub – gratis für Mitglieder

Mitglieder können ihr Fahrzeug an allen Stützpunkten des ÖAMTC österreichweit auf Wintertauglichkeit überprüfen lassen: Im Rahmen der WinterFit-Überprüfung konzentrieren sich die ÖAMTC-Techniker 20 Minuten lang vor allem auf die typischen Kälteschwachpunkte eines Fahrzeugs. Batterie, Beleuchtung, Bereifung, Keilriemen, Kühlsystem, Motor und Scheibenwaschanlage werden begutachtet. Auch während des

Lockdowns bleiben die Stützpunkte unter Berücksichtigung aller Sicherheits- und Hygienemaßnahmen zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet (Ausnahmen bilden der Cityshop am Wiener Schuberttring sowie die Reisebüros).

Nähere Infos und Terminvereinbarung unter www.oeamtc.at/winterfit.